

Basel, Datum der Poststempel.

P. P.

Wir gestatten uns, Ihre Gefälligkeit in folgender Angelegenheit in Anspruch zu nehmen:

Wir beabsichtigen, Herrn Professor Dr. Hermann B e c h - t o l d in Basel auf kommende Weihnacht einen sog. Freundschaftskalender zu schenken. Zu diesen Zwecke stellen wir für jeden Jahrestag einen datierten Zettel aus und lassen dann diese 365 Zettel seinen Verwandten, Freunden und Bekannten zugehen mit der Bitte, die Zettel in der Weise auszufüllen, dass sie darauf z.B. eine kurze Erinnerung an frühere oder gegenwärtige Zeiten in Poesie oder Prosa aufzeichnen, eine Skizze oder Zeichnung anfertigen, eine Photo aufkleben etc. Jedermann möge den Zettel nach Gutdünken so ausfüllen, wie er glaubt dem Empfänger des Kalenders eine Freude zu bereiten. Jeder Zettel soll die Unterschrift des Ausstellers tragen.

In der Annahme, dass auch Sie uns zum guten Gelingen unseres Planes verhelfen wollen, lassen wir Ihnen anbei einige solche Zettel zugehen mit der Bitte, uns dieselben baldmöglichst wieder ausgefüllt zurückzusenden.

Wir verdanken Ihnen Ihre Zuverlässigkeit in Voraus bestens und begrüßen Sie

Mit vorzüglicher Hochachtung!

H. und H. Wanner - Keller,
Holbeinstrasse 90.